

Zwischenbericht 2015

GBS Software AG
Einzelgesellschaft gemäß HGB

Expertise matters

Zwischenbericht zum 30.06.2015

GBS Software AG

Einzelgesellschaft gemäß HGB

1. Allgemeine Angaben

Die Aktien der Gesellschaft (ISIN DE000A14KR27, WKN A14KR27) werden an der Frankfurter Wertpapierbörse im Open Market im Segment Entry Standard sowie im Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, München und Stuttgart gehandelt. Die GBS Software AG ist gemäß § 267 Abs. 2 HGB eine mittelgroße Kapitalgesellschaft.

Der Einzelabschluss der GBS Software AG erfolgt nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und den Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG).

Nach § 19 Abs. 1 b) der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Börse AG für den Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse ist die GBS Software AG zur Veröffentlichung eines Zwischenberichtes (Einzelgesellschaft) innerhalb von drei Monaten nach dem Ende des ersten Halbjahres auf ihrer Internetseite verpflichtet. Ein geprüfter Konzernhalbjahresabschluss samt Konzernlagebericht des GBS-Konzerns ist nicht erforderlich. Die Gesellschaft und insbesondere die geforderten Transparenzvorschriften werden durch die VEM Aktienbank AG als Handelsteilnehmer der Deutschen Börse AG überprüft. Diese fungiert auch als Listing Partner der Gesellschaft gemäß den Anforderungen der Deutschen Börse für Emittenten des Freiverkehrs.

Die GBS Software AG hat ihren Sitz in Eisenach und ist im Handelsregister Abteilung B des Amtsgerichtes Jena unter der Nummer 405713 eingetragen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde im Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Halbjahresbericht in Mio. Euro angegeben. Bei geringfügigen Abweichungen oder scheinbaren Additionsfehlern handelt es sich um Rundungsdifferenzen.

2. Unternehmensdarstellung

Die GBS Software AG ist ein Technologie- und Software-Unternehmen. Sie ist führender Anbieter von Lösungen und Services für die *IBM* und *Microsoft* Collaboration Plattformen. Mit ihren vier Competence Centern befähigt die GBS ihre Kunden, die Herausforderungen von heute und morgen schneller, einfacher und effizienter zu bewältigen:

- Security: Sicherheitslücken schließen, Datenschutz optimieren, Know-how-Abfluss verhindern, Rechtssicherheit verbessern.
- Portal & BPM: Prozesse optimieren, Workflow implementieren, Portale aufbauen, Geschäftsprozesse integrieren.
- Mobility: Strategien definieren, Anwendungen mobilisieren, Apps entwickeln, Mobile Device Management/BYOD Konzepte.
- Modernization: Infrastrukturen analysieren, Anwendungen modernisieren, Web und Cloud Enabling.

Weltweit vertrauen mehr als 5.000 Kunden und 4 Mio. Anwender auf die Expertise von GBS. Darunter finden sich in Deutschland unter anderem ein Großteil der Sparkassen und Volksbanken als auch deren Rechenzentren, aber auch viele weltweit agierende Großkonzerne. Zu den Produkten gehören GBS *iQ.Suite*, GBS *AppDesigner*, GBS *Workflow* u. a.

Zwischenlagebericht des ersten Halbjahres 2015

Die GBS Software AG ist mit Standorten in Deutschland, England, in den USA und Kanada vertreten. Wir vertreiben unsere Produkte und Dienstleistungen direkt, als auch über Vertriebs- und Integrationspartner weltweit. Sowohl regional als auch überregional sichern wir unseren Kunden eine sehr hohe Produkt-, Dienstleistungs- und Servicequalität zu.

3. Organisation und Kontrolle

Das Grundkapital beläuft sich auf 6.000.000 Euro eingeteilt in 6.000.000 Stückaktien zum rechnerischen Nennwert von 1,00 Euro je Stückaktie.

Wesentliche der Gesellschaft durch entsprechende Meldungen nach WpHG oder durch Auskunft der Aktionäre bekannte Aktionärin ist mit > 25% die GBS Enterprises Inc., USA.

Die Führungs- und Kontrollstrukturen sowie das Vergütungssystem für Vorstand und Aufsichtsrat folgen den gesetzlichen Bestimmungen. Sie orientieren sich am langfristigen Erfolg des Unternehmens.

Die Geschäftsverteilung des Vorstands sieht einen Vorstandsbereich vor. Seit 2002 ist Herr Jörg Ott Vorstand der Gesellschaft.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft überwacht die Geschäftsführung des Vorstands und berät ihn. Er setzt sich aus drei Mitgliedern zusammen. Seit dem Geschäftsjahr 2007 besteht eine Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat. Der Aufsichtsrat setzt sich aus dem Vorsitzenden Herrn Johann Praschinger (Rechtsanwalt; Senior Consultant NCR Corporation), Herrn Arnold Malsch (selbständiger Steuerberater) sowie Herrn Dr. jur. Stefan Berz (Wirtschaftsprüfer und Steuerberater bei LKC Kemper Czarske v. Gronau Berz GbR) zusammen.

4. Angebot und Positionierung

Auch im plangemäß verlaufenden 1. Halbjahr 2015 trug das Competence Center Security mit 67% den größten Anteil zum Umsatz bei. Der hohe Sicherheitsbedarf unserer Kunden und unsere ungebrochene Marktposition in diesem Geschäftsfeld spiegeln sich darin. Interessant ist dabei der steigende Umsatz aus dem Verkauf der *iQ.Suite* Produktmodule *Clerk*, *Safe*, *Trailer*, *Wall* und *Watchdog*, deren Umsätze im 1. Halbjahr 2014 bei 1,53 Mio. Euro und im 1. Halbjahr 2015 bei 2,11 Mio. Euro lagen, also eine Steigerung um 37% aufweisen. Gleichzeitig, wenn auch von sehr niedrigem Niveau kommend, verzehnfachten sich die Umsätze in den Competence Centern *Modernisation* und *Mobility* und zeigen die Zukunftsfähigkeit dieser beiden Geschäftsfelder.

Das 1. Halbjahr 2015 der GBS Software AG zeigte weiterhin die zunehmende Dynamik des Marktes weg von *IBM Lotus Notes*-Plattformlösungen hin zu moderneren Plattformen und *Collaboration*-Lösungen. Auch wenn diese Entwicklung im Markt langsamer verläuft, als zu Beginn der 2010er Jahre prognostiziert, so schreitet sie doch fort, auch wenn die Verunsicherung der Unternehmen, welche Lösung die zukunftsweisende ist, nach wie vor groß ist, starten Kunden zunehmend Evaluations- und Migrationsprojekte.

Kunden, die vormals die *IBM Lotus Notes* Plattformversionen nutzten und nun zur *Microsoft EXCHANGE* Version wechselten, als auch Neukunden, die nie *IBM Lotus Notes* im Einsatz hatten, tragen so in wachsendem Umfang

Zwischenlagebericht des ersten Halbjahres 2015

zum Umsatz der GBS Software AG bei. Die Strategie, unsere Kompetenzen plattformunabhängig auszurichten, wird durch die Kunden so bestätigt.

Im Umfeld der Koexistenz- und Modernisierungsvorhaben nimmt der GBS *AppDesigner* eine Schlüsselrolle ein. Die plattformunabhängige Lösung erlaubt die intuitive Erstellung moderner Webanwendungen und gleichzeitige Integration von Social Business und mobiler Nutzung dieser Anwendungen. Dieses neue Produkt wird Unternehmen bei der koexistenten Weiterentwicklung Ihrer Applikationslandschaft wesentlich und investitionsschonend unterstützen.

Veränderungen in der Umsatzstruktur ergeben sich aber auch durch die zunehmende Umstellung der Kunden weg vom Softwarekauf hin zu Softwaremiete – auch im Rahmen von Software-as-a-Service-Angeboten aus der Cloud. So nahmen die Umsätze mit Softwaremiete der GBS Software AG im 1. Halbjahr 2015 um 121% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zu. Die Miete einer Software ist für den Kunden hinsichtlich der jährlichen Kosten zwar niedriger, wobei die Umstellungskosten gleich bleiben. Im Gegenzug ist die Softwaremiete aber teurer, als die jährliche Maintenance-Gebühr, so dass diese Marktveränderung die Umsätze im 1. Jahr reduziert, in den Folgejahren aber erhöht und auf höherem Niveau sichert.

Die aus der sinkenden Bedeutung des *IBM Lotus Notes* Geschäftes erwarteten Geschäftsrückgänge konnten so plangemäß im 1. Halbjahr 2015 durch das aus der Neuausrichtung erwartete Neugeschäft ausgeglichen werden.

5. Strategie und Ziel/Ausblick

Ein positives Geschäftsklima und eine stabile Investitionsbereitschaft in Deutschland im Jahr 2015 stützen die aktuelle Entwicklung der GBS Software AG. Grundsätzlich investierten Unternehmen zunehmend in neue Technologien insbesondere, wenn diese ihnen neue Märkte oder effizientere Prozesse ermöglichen. Die Unsicherheiten hinsichtlich möglicher Technologieinvestitionen bzgl. deren Zukunftsfähigkeiten haben in den letzten Monaten abgenommen.

In einer Welt, in der Anforderungen und die zur Verfügung stehenden Lösungen immer komplexer werden, kommt es auf einen kompetenten Partner mit umfassendem Know-how an. Die GBS Software AG versteht sich mit ihrer Expertise als Wegweiser, wenn es um das Verstehen von Herausforderungen und Finden der bestmöglichen Antwort geht. Kunden, die auf Best-of-Breed-Lösungen setzen – hier die Koexistenz unterschiedlicher Plattformen – fordern Unterstützung im Zusammenspiel der Plattformen und damit umfassendes Know-how zu beiden Plattformen.

Die Plattformunabhängigkeit stellt hier den Kern der Produktstrategie dar.

Die GBS Software AG kombiniert hier ihr über Jahrzehnte gewachsenes und im Markt immer seltener werdendes, tiefgehendes Wissen zur *IBM Lotus Notes*-Technologie mit dem aus dem Competence Center BPM resultierenden Know-how zu Prozessen und dem neu aufgebauten oder von neuen Partnern integrierten Fachwissen zu neuen Plattformen und Technologien. Aus dieser Kombination entwickeln wir neue Produkte und Services, die in dieser Form im Markt eine Alleinstellung bedeuten. Wir können so bestehende Kunden in der Modernisierung umfassend begleiten, aber auch neue Kunden, die Wert auf eine hohe Zukunftssicherheit ihrer Investitionen legen gewinnen und binden. Im Fokus der strategischen Ausrichtung steht die plattformunabhängige Modernisierung und

Zwischenlagebericht des ersten Halbjahres 2015

Mobilisierung der Collaborations-Anwendungen bei gleichzeitiger Erhöhung der Sicherheit dieser Anwendungen und Vereinfachung der unternehmensinternen Prozesse.

Dies ist die Basis für erfolgreiche Modernisierungsprojekte – sowohl im Bereich Messaging, als auch bei Applikationen. Denn viele Unternehmen verfügen nicht über das notwendige Wissen und bauen in diesem Umfeld auch kein neues Know-how auf. Diese Lücke schließt die GBS mit ihrem Lösungs- und Dienstleistungsportfolio.

Die Notwendigkeit der Mobilisierung und Modernisierung von Anwendungen und deren Integrationsbedarf werden das Wachstum der GBS Software AG im 2. Halbjahr 2015 prägen.

Der Fokus der Gesellschaft für das 2. Halbjahr und 2015 liegt auf der Steigerung der Profitabilität. Die Entwicklung und die Ergebnisse im 1. Halbjahr bestätigen die Planung für 2015, so dass das Management an der Ergebnisprognose der Gesellschaft für das laufende Geschäftsjahr festhält.

6. Ertragslage (Einzelgesellschaft)

Die Gesellschaft erzielte innerhalb der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2015 einen Umsatz in Höhe von 6,114 Mio. Euro (Vj. 6,056 Mio. Euro).

Lizenz-, Lizenzmiet- und OEM-Umsätze konnten gegenüber dem Vorjahreszeitraum um rund 10% gesteigert werden. Die Wartungsumsätze lagen bei 2,8 Mio. Euro (Vj. 2,9 Mio. Euro). Sie hatten mit 46,4% wie in den Vorjahresvergleichszeiträumen den größten Anteil am Gesamtumsatz. Im Segment Service lagen die Umsätze mit 0,4 Mio. Euro in etwa auf Vorjahresniveau 0,4 Mio. Euro (-2,2%). Die Umsätze mit Fremdprodukten reduzierten sich um 11,3% auf 0,4 Mio. Euro (Vj. 0,5 Mio. Euro). Insgesamt konnte die Gesellschaft die Umsätze des Vorjahres um 1% steigern.

Der Materialaufwand sank analog zum Umsatz Fremdprodukte auf rund 1,9 Mio. Euro (Vj. 2,1 Mio. Euro). Es ergab sich somit ein Rohertrag i.H.v. 5,4 Mio. Euro, welcher rund 13,2% über dem Rohertrag des 1. Halbjahres 2014 lag (Vj. 4,8 Mio. Euro).

Bis zum 30. Juni 2015 betrugen die Personalaufwendungen 2,5 Mio. Euro (inkl. soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung). Sie blieben damit rund 33 TEUR unter den Personalaufwendungen des Vorjahresvergleichszeitraumes.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) konnte auf 1,0 Mio. Euro verbessert werden (Vj. 0,7 Mio. Euro). Die Abschreibungen verringerten sich um 22,3% von 1,2 Mio. Euro im 1. Halbjahr 2014 auf 1,0 Mio. Euro im 1. Halbjahr 2015.

Das Ergebnis nach Steuern lag mit minus 0,2 Mio. Euro um 0,5 Mio. Euro über dem des 1. Halbjahres 2014 mit minus 0,7 Mio. Euro.

Zwischenlagebericht des ersten Halbjahres 2015

(gem. HGB)	01.01. - 30.06.2015 in Mio. Euro	01.01. - 30.06.2014 in Mio. Euro	Abweichung in %
Umsatz	6,1	6,1	1,0%
Rohergebnis	5,4	4,8	13,2%
EBITDA	1,0	0,7	49,2%
Abschreibungen	1,0	1,2	-22,3%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-0,2	-0,7	67,2%

7. Vermögenslage (Einzelgesellschaft)

Die Bilanzsumme betrug zum 30. Juni 2015 rund 21,3 Mio. Euro (31.12.2014: 22,1 Mio. Euro).

Darin nahm das Anlagevermögen mit einer Höhe von 12,8 Mio. Euro (31.12.2014: 13,8 Mio. Euro) wie auch in den Vorjahren den größten Anteil ein. Die Anteile an verbundenen Unternehmen bezifferten sich zum 30. Juni 2015 unverändert wie zum 31. Dezember 2014 auf 2,2 Mio. Euro. Die Ausleihungen blieben ebenfalls weitgehend unverändert bei 2,9 Mio. Euro (31.12.2014: 2,9 Mio. Euro).

Das Umlaufvermögen betrug insgesamt 7,7 Mio. Euro (31.12.2014: 7,7 Mio. Euro). Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten belief sich auf ca. 0,4 Mio. Euro (31.12.2014: 0,2 Mio. Euro).

Bei einem gezeichneten Kapital in Höhe von 6.000.000 Euro lag das Eigenkapital der Gesellschaft bei 5,9 Mio. Euro (31.12.2014: 6,2 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote betrug zum 30. Juni 2015 wie zum 31. Dezember 2014 28%.

(gem. HGB)	30.06.2015 in Mio. Euro	31.12.2014 in Mio. Euro	Abweichung in %
Bilanzsumme	21,3	22,1	-3,4%
Eigenkapital	5,9	6,2	-3,6%

8. Mitarbeiter (Einzelgesellschaft)

Zum 30. Juni 2015 beschäftigte die GBS Software AG 70 Mitarbeiter (30.06.2014: 71 Mitarbeiter). Rund 28% (Vj. 27%) der Mitarbeiter wurden im Bereich Forschung und Entwicklung beschäftigt, ca. 44% (Vj. 45%) waren im Bereich Vertrieb und Service tätig und ca. 7% (Vj. 6%) der Mitarbeiter befanden sich noch in Ausbildung. Die Administration unserer Gesellschaft, darin enthalten Management, Finanzbuchhaltung sowie Marketing beschäftigte ca. 21% (Vj. 22%) der Mitarbeiter. Sowohl Management, Finance wie auch Marketing nehmen administrative Tätigkeiten für die Tochtergesellschaften wahr.

Zwischenlagebericht des ersten Halbjahres 2015

9. Chancen- und Risikobericht

Hinsichtlich der bestehenden Chancen und Risiken verweisen wir auf die Ausführungen in unserem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2014. Die dort genannten Chancen und Risiken bestehen im laufenden Geschäftsjahr unverändert fort.

Das Unternehmen verfügte zum 30. Juni 2015 über freie Liquidität in Höhe von ca. 0,7 Mio. Euro (31. Dezember 2014: 0,6 Mio. Euro).

10. Wichtige Ereignisse des Berichtszeitraums

Auf der Hauptversammlung der GBS Software AG am 18. Dezember 2014 wurden verschiedene Strukturmaßnahmen beschlossen, welche sich im 1. Halbjahr 2015 in Umsetzung befanden:

Der Gewinnabführungsvertrag zwischen der GBS Software AG als beherrschende Gesellschaft und der GROUP Business Software Europa GmbH als beherrschte Gesellschaft wurde am 02. Januar 2015 im Handelsregister eingetragen.

Die Eintragung der vereinfachten Kapitalherabsetzung und der Satzungsänderung zur Umbenennung der GROUP Business Software AG in die GBS Software AG im Handelsregister erfolgte am 11. Februar 2015.

Die Ausgliederung einiger Geschäftsbereiche der GBS Software AG auf die GROUP Business Software Europa GmbH wurde am 28. August 2015 zur Eintragung beim Registergericht Jena angemeldet. Eine Eintragung und somit rechtswirksame Umsetzung steht noch aus.

Darüber hinaus sind dem Vorstand keine Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Halbjahresberichtsstichtags eingetreten sind, bekannt.

Eisenach, 24. September 2015

Jörg Ott

Vorstand

Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2015

GBS Software AG

Einzelgesellschaft gemäß HGB

Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2015

Aktiva	Bilanz	Bilanz
	GBS Software AG 30.06.2015 Euro	GBS Software AG 31.12.2014 Euro
A. Aufwendungen für Erweiterung des Geschäftsbetriebs	0,00	0,00
B. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte	1.486.040,63	1.430.172,30
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.322.679,28	4.016.568,13
3. Geschäfts- und Firmenwert	2.821.540,48	3.107.092,48
	7.630.260,39	8.553.832,91
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.618,33	77.268,33
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.225.000,00	2.225.000,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	149.388,49	145.013,71
3. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.776.447,93	2.735.416,67
4. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
5. Genossenschaftsanteile	900,00	900,00
6. Rückdeckungsansprüche aus Lebensversicherungen	16.802,53	16.802,53
	5.168.538,95	5.123.132,91
	12.874.417,67	13.754.234,15
C. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Fertigerzeugnisse und Waren	309.061,98	309.061,98
II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.869.445,85	2.630.654,61
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.549.478,48	3.154.425,66
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	836.710,41	973.622,70
4. Sonstige Vermögensgegenstände	377.151,67	41.758,91
	6.632.786,41	6.800.461,88
III. Wertpapiere		
Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Kassenbestand; Guthaben bei Kreditinstituten	724.217,12	582.057,65
	7.666.065,51	7.691.581,51
D. Rechnungsabgrenzungsposten	374.626,18	223.028,91
E. Aktive latente Steuern	415.000,00	415.000,00
Aktiva, gesamt	21.330.109,36	22.083.844,57

Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2015

Passiva	Bilanz	Bilanz
	GBS Software AG 30.06.2015 Euro	GBS Software AG 31.12.2014 Euro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	6.000.000,00	6.000.000,00
II. Kapitalrücklage	600.000,00	600.000,00
III. Bilanzverlust	-656.263,88	-435.405,80
	5.943.736,12	6.164.594,20
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	111.547,53	111.547,53
2. Steuerrückstellungen	59.300,00	59.300,00
3. Sonstige Rückstellungen	1.134.000,00	1.247.600,00
	1.304.847,53	1.418.447,53
C. Verbindlichkeiten		
1. Anleihen	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	361.612,85	1.309.268,29
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.871.855,25	4.030.716,98
6. Sonstige Verbindlichkeiten	4.462.395,37	5.172.934,75
	8.695.863,47	10.512.920,02
D. Rechnungsabgrenzungsposten	4.970.662,24	3.572.882,82
E. Passive latente Steuern	415.000,00	415.000,00
Passiva, gesamt	21.330.109,36	22.083.844,57

Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2015

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni	GBS Software AG	GBS Software AG
	2015 Euro	2014 Euro
1. Umsatzerlöse	6.114.327,58	6.055.871,65
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	457.081,40	376.347,04
3. Sonstige betriebliche Erträge	735.390,14	490.714,60
Gesamtleistung	7.306.799,12	6.922.933,29
4. Materialaufwand	1.897.608,13	2.143.284,96
Rohergebnis	5.409.190,99	4.779.648,33
5. Personalaufwand	2.472.545,85	2.505.846,73
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Erweiterung des Geschäftsbetriebs	958.858,02	1.233.791,60
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.962.535,08	1.620.845,01
Betriebsergebnis	15.252,04	-580.835,01
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	185.885,45	184.591,83
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	8.958,78
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	420.100,22	269.274,75
Finanzergebnis	-234.214,77	-93.641,70
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-218.962,73	-674.476,71
12. Außerordentliche Erträge (+) / Aufwendungen (-)	0,00	0,00
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	6.204,86
14. sonstige Steuern	-1.695,00	-3.879,06
15. Jahresfehlbetrag	-220.657,73	-672.150,91

Anhang zum 30. Juni 2015

GBS Software AG
Einzelgesellschaft gemäß HGB

I. Allgemeine Angaben zum Halbjahresabschluss und zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeines

Der Halbjahresabschluss der GBS Software AG, Eisenach („Gesellschaft“ oder „GBS AG“) wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) in EUR erstellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt worden. Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 HGB.

Hinsichtlich der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2014. Die einschlägigen Methoden wurden auch im vorliegenden Zwischenabschluss zum 30. Juni 2015 unverändert beibehalten.

II. Angaben zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanz

Anlagevermögen

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um Software, welche über die betriebsnotwendige Nutzungsdauer abgeschrieben wird sowie um Geschäfts- und Firmenwerte. Eine wesentliche Änderung stellt der Verkauf von Produktrechten i. H. v. TEUR 452 (Restbuchwert) dar.

Bei den Sachanlagen handelt es sich um Betriebs- und Geschäftsausstattungen.

Anteilsbesitz

Die Gesellschaft hält zum 30. Juni 2015 Anteile von mindestens 20% an den folgenden Unternehmen:

Name	Sitz	Anteil am gezeichneten Kapital in %
unmittelbare Beteiligungen		
GROUP Business Software (UK) Ltd.	Manchester	100,0%
GROUP Business Software Corp.	Woodstock	100,0%
GROUP Business Software Europa GmbH	Eisenach	100,0%
mittelbare Beteiligungen		
Permessa	Waltham	100,0%
Relavis Corporation	New York	100,0%

Anhang zum 30. Juni 2015

Eigenkapital

Zum 30. Juni 2015 besteht das Grundkapital in Höhe von EUR 6.000.000,00 aus 6.000.000 nennbetragslosen Stückaktien (Vj. EUR 27.000.000,00). Die Aktien lauten auf den Inhaber und gewähren sämtlich gleiche Rechte.

Rückstellungen

Die Angaben zu den Rückstellungen ergeben sich aus nachfolgender Tabelle:

Sonstige Rückstellungen	30.06.2015	31.12.2014
	TEuro	TEuro
Sonstige Rückstellungen mit nicht unerheblichem Umfang		
Ausstehende Eingangsrechnungen	400	397
Provisionen	390	421
Urlaubsverpflichtungen	167	109
	956	928
Sonstige Rückstellungen mit unerheblichem Umfang	178	320
	1.134	1.248

Verbindlichkeiten

Die Angaben zu den Verbindlichkeiten ergeben sich aus nachfolgender Tabelle:

Verbindlichkeiten 30.06.2015	Gesamt- Betrag	Laufzeit bis 1 Jahr	Laufzeit 1 bis 5 Jahre	davon durch Pfandrechte und Ähnliche Rechte gesichert	Art und Form der Sicherheit
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	Übliche Eigentumsvorbehalte
31.12.2014	0	0	0	0	
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	362	362	0	0	
31.12.2014	1.309	1.309	0	0	
III. Verbindlichkeiten ggü. verb. Unternehmen	0	0	0	0	
31.12.2014	0	0	0	0	
IV. Verbindlichkeiten ggü. bet. Unternehmen	3.872	0	3.872	0	
31.12.2014	4.031	308	3.723	0	
IV. Sonstige Verbindlichkeiten	4.462	2.984	1.478	3.128	Globalzession der Forderungen aus Lieferung und Leistung GBS AG, GBS (UK) Ltd., GBS Corp.; Nachrang- und Belassungserklärung Schuldscheindarlehen GBS Enterprises Inc.
31.12.2014	5.173	2.824	2.349	3.534	
	8.696	3.346	5.350	3.128	
31.12.2014	10.513	4.441	6.072	3.534	

Anhang zum 30. Juni 2015

2. Gewinn- und Verlustrechnung

Abschreibungen

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen enthalten im Halbjahr 2015 wie im Vorjahresvergleichszeitraum keine außerplanmäßigen Abschreibungen.

Periodenfremde Erträge / Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Erträge des ersten Halbjahres 2015 enthalten mit TEUR 20 (1. Hj. 2014: TEUR 99) Erträge, die einem anderen Geschäftsjahr zuzurechnen sind. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten periodenfremde Aufwendungen in Höhe von TEUR 18 (1. Hj. 2014 TEUR 13); sie betreffen diverse Aufwendungen für Vorjahre.

III. Sonstige Angaben

Zu den sonstigen Angaben verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2014.

Herausgeber

GBS Software AG
Hospitalstraße 6
99817 Eisenach

Zukunftsorientierte Aussagen

Dieser Geschäftsbericht enthält bestimmte, in die Zukunft gerichtete Aussagen, einschließlich Angaben unter der Verwendung der Worte „glaubt“, „geht davon aus“, „erwartet“ oder Formulierungen ähnlicher Bedeutung. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen enthalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Leistung der Gesellschaft, des Konzerns oder der relevanten Branchen wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Vor dem Hintergrund dieser Ungewissheiten können unter Umständen derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen nicht zutreffen. Die Gesellschaft übernimmt nur nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen die Verpflichtung, derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen in Zukunft nachzuhalten und an zukünftige Ergebnisse oder Entwicklungen anzupassen. Für Druckfehler und sonstige offensichtliche Unrichtigkeiten wird nicht Gewähr geleistet.

Kontakt

GBS Software AG
MesseTurm
60308 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 789 88 19 - 0
Fax +49 69 789 88 19 - 99
www.gbs.com
ir@gbs.com